

# BALLETT FRANKFURT

Sa. 15. 9. GÄNGE Oper

Do. 20. 9. BALLETTABEND  
Forsythe/Scholz Oper

Mo. 24. 9. SCHWANENSEE Oper

Mo. 1.10. SCHWANENSEE Oper

Fr. 5.10. SCHWANENSEE Oper

Do. 11.10. GÄNGE Oper

So. 14.10. BALLETTABEND  
Forsythe/Scholz Oper

Do. 18.10. GÄNGE Oper

Mo. 22.10. GÄNGE Oper

Do. 25.10. GÄNGE Oper

So. 28.10. BALLETTABEND  
Forsythe/Scholz Oper

Dienstag, den 11. September 1984, 20 Uhr

## Batsheva Dance Company (Tel-Aviv)

Künstlerische Beratung Robert Cohan  
Künstlerischer Direktor David Dvir  
Proben-Leiter Siki Kol  
Ballettmeister Jay Augen

General Manager Bill Strum  
Stellvertretender General Manager Mira Eidels  
Produktionsleiter Coralia Segall  
Bühnenmeister Moti Katzav  
Beleuchtungsmeister Gadi Glick



Die Jüdische Gemeinde lädt die Besucher im Anschluß an die Vorstellung zu einem Umtrunk im Foyer ein.



## INOSTRESS

|               |              |
|---------------|--------------|
| Choreographie | Ohad Naharin |
| Musik         | Brian Ino    |
| Kostüme       | Iris Tauman  |
| Beleuchtung   | Moshe Frid   |

Iris Gil-Lahad, Alice Dor-Cohen, Shula Botney, Graciela Kozak,  
Nira Triffon, Natan Gardah, Shai Guttelman, Erez Levy, Richard Orbach

Pause

## BROTHERS

|               |                                                    |
|---------------|----------------------------------------------------|
| Choreographie | Daniel Ezralow                                     |
| Musik         | Igor Stravinsky –<br>Concertino für 12 Instrumente |
| Kostüme       | Daniel Ezralow, David Dvir                         |
| Beleuchtung   | Kevin McAlister                                    |

David Dvir, Richard Orbach

## TURMOIL

|                   |                               |
|-------------------|-------------------------------|
| Choreographie     | Siki Kol                      |
| Musik             | »Force Major« Tangerine Dream |
| Kostüme und Bühne | David Dvir                    |
| Beleuchtung       | Moshe Frid                    |

Shelly Sheer, David Dvir, Nira Triffon, Shula Botney,  
Daniela Slavik, Dorit Osher

Pause

## DOGFISH (Uraufführung)

|               |                                    |
|---------------|------------------------------------|
| Choreographie | Daniel Ezralow                     |
| Musik         | Andreas Vollenweider »Steps Ahead« |
| Musikmischung | Daniel Ezralow                     |
| Beleuchtung   | Kevin McAlister                    |

Natan Gardah, Shai Guttelman, Iris Gil-Lahad, Ofra Doudai Mizrahi,  
Nira Triffon, Erez Levy, Graciela Kozak, Haimo Ohn

## Batsheva Dance Company (Tel-Aviv)

Die Gründung und erste Premiere der BATSHEVA DANCE COMPANY 1964 war ein kulturelles Ereignis in Israel. Die Compagnie erlangte Weltruf und Erfolge. Regelmäßige Tourneen durch Europa und die USA brachten der Compagnie begeisterte Zustimmung von Publikum und Presse, sowie eine Reihe bedeutender Preise.

Eine Reihe namhafter Choreographen aus aller Welt haben ihre Ballette der Compagnie anvertraut oder speziell für die Compagnie kreiert: Martha Graham, Jerome Robbins, Glen Tetley, Norman Morrice, José Limón, Kurt Jooss, Anna Sokolow, Robert Cohan, Talley Beatty, John Butler, Donald McKayle, Christopher Bruce, Lotte Goslar u.v.a.

Gleichzeitig ist es das Ziel der BATSHEVA DANCE COMPANY, israelische Tänzer, Choreographen, Komponisten und Ausstatter mit und für die Compagnie arbeiten zu lassen. Auf diese Weise haben israelische Kunst und Kultur, die unabhängig von jeder Sprache sind, weltweit Beachtung gefunden.

Um eine gewisse Kontinuität für die Zukunft zu gewährleisten, wurde BATSHEVA II 1976 als Nachwuchs-Compagnie gegründet. Durch regelmäßige Vorstellungen beider Compagnien im Lande, auch an Schulen und abgelegenen Plätzen, wird allen Gelegenheit gegeben, ob es ein Bauer in Galiläa oder ein Fischer in Eilat ist, Tanz in großer Perfektion zu erleben. Es ist ein weiteres Ziel der Compagnie, ein ballettinteressiertes Publikum im ganzen Lande heranzuziehen, vor allem auch die Jugend auf dem Lande mit Tanz bekanntzumachen.

Zwangsläufig hat sich in Israel im Laufe der Jahre ein eigenes, unpräzises Kulturleben auf allen Gebieten, sei es Musik, Theater, Tanz, etc. entwickelt. BATSHEVA ist hier eine ganz maßgebliche Institution.

BATSHEVA DANCE COMPANY ist eine öffentlich subventionierte Compagnie, die vom israelischen Ministerium für Erziehung und Kultur, sowie von der »America-Israel Cultural Foundation, Inc.« unterstützt wird. Ohne die moralische und finanzielle Hilfe dieser Stellen könnte die Compagnie nicht existieren.

Inspektion: Jean-Claude Endrès  
Ton: Monika Werner, Berthold Götz  
Beleuchtung: Werner Knoblich  
Requisite: Manfred Rosenke  
Bühnentechnik: Helmut Blaschkowski